Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Preface**

Zeitschrift: **Hochparterre : Zeitschrift für Architektur und Design**

Band (Jahr): **11 (1998)**

Heft 8

PDF erstellt am: **27.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

funde

4 **Das Titelblatt**
Porträt des Grafikers Jimmy Schmid.

5 **Stadtwanderer**
Zürich ist nicht Bilbao.

7 **Jakobsnotizen**
Hotel SAC-Hütte.

titelgeschichte

10 **Internationale Gelassenheit**
Was steckt hinter dem Firmennamen Weber + Hofer aus Zürich? Ein Bericht von Benedikt Loderer.

brennpunkte

18 **Mit Muskeln und Strom nordwärts**
Twike und CarBike sind Fahrzeuge, deren Design Muskelkraft und Elektrotechnik verbindet.

20 **Virtuos im Abseits**
Überraschende Diplomarbeiten aus der Grafikfachklasse der Schule für Gestaltung Bern.

22 **Krähe tanzt mit Wolf**
Das Indianermuseum stellt im Zeughausareal Zürich aus – eine bemerkenswerte Ausstellungsgestaltung.

23 **Rollende Kaffeebar**
Das mobile Stehbar-Möbel von Petra Hemmi und Serge Fayet aus Zürich.

23 **Designer können nicht erklären**
Interview mit Peter Fierz, Präsident der Eidgenössischen Kommission für angewandte Kunst.

24 **Ein Laden und 82 Schmuckstücke**
Der Weg der Schmuckdesignerin Irène Müller zu ihrem eigenen Laden in Basel.

26 **Eigenheim am Stadtrand**
Die ‹Bauausstellung Berlin 1999› wirbt für das Wohnen im eigenen Haus am Stadtrand.

27 **Am Strand von Ilanz**
Paul Curschellas hat das Schwimmbad Fontanivas saniert und neu gestaltet.

28 **Die Erweiterung der Accademia in Mendrisio**
Zurkirchen und Soliman heissen die Sieger des Wettbewerbs für die Erweiterung der Architekturschule.

30 **Raumkomposition in Morges**
Das kantonale Verwaltungsgebäude ist ein Architekturlehrstück von Rodolphe Luscher.

33 **Expo Lissabon online**
Erfahrungen und Eindrücke der beiden Internet-Reporter Jan Capol und Roderick Hönig.

34 **Ein Militärbau in Zivil**
Das Offiziers-Ausbildungszentrum in Dübendorf von Bob Gysin.

36 **Das Ensemble in Muhen**
David Vogt hat einen Ort geschaffen, wo Rollstuhlfahrer und Fussgänger arbeiten und wohnen.

essay

38 **Von Orten und Modellen**
Ruedi Widmers Gedanken zu den Szenerien des Künstlers Thomas Demand.

bücher

40 **Lustschwimmen in der Namensflut**
Das Architektenlexikon der Schweiz von Isabelle Rucki und Dorothee Huber.

comic

42 **Paul Corks Geschmack**
Ella und Paul besuchen von Rumohrs Haus in Berlin.

sondermüll

46 **Gratis Smart, Fenstersprossen und Swiss Army**
Vom Gratisauto beim Hauskauf und gesüsstem Militärparfum.

editorial

‹Hochparterre› führt seit bald einem Jahr mit dem Comic ‹Paul Corks Geschmack› eine Mehrfachbegabung vor: Francis Rivolta und Matthias Gnehm sind nicht nur respektable Köche und werdende Architekten, sondern auch belesene Gastrosophen, Fabulierer und Zeichner. All ihre Begabungen lassen sie aufblühen in der Serie über die bewegende Affäre von Paul Cork – einem Detektiven, der Farben schmecken kann und ein Manuskript des berühmten Kochs Brillat-Savarin wiederfinden muss (siehe Seiten 42). Seit Oktober letzten Jahres wartet eine wachsende Fangemeinde Monat für Monat auf Paul und Ellas neue Abenteuer und versucht, mit allem Bildungsbürgerwissen die Stadtprospekte und Details auf Gnehms prächtigen Doppelseiten aufzuschlüsseln. Noch drei Ausgaben dauert Paul Corks Suche, und dann wird sich sein Schicksal erfüllen. Paul und Ella werden zwar ‹Hochparterre› verlassen, aber Gnehm & Rivolta bereiten zur Zeit die neuen Episoden vor, die dann mit den bisherigen Geschehnissen in einem Comic-Buch vereint werden. Hochparterre ist stolz – nach ‹Jünglingserwachen› wird sein zweiter Comic erscheinen, wie der erste eine Eigenproduktion. Sichern Sie sich das Comicbuch über Paul Corks Abenteuer in Rom, Madrid, London etc. Als Abonnentin oder Abonnent ist das für Sie – wie immer – neun Franken günstiger als für den Rest der Welt. GA

☐ Ich bin Abonnent und reserviere den Comic ‹Paul Corks Geschmack› für Fr. 30.–.
☐ Ich abonniere Hochparterre und reserviere ‹Paul Corks Geschmack› für Fr. 30.–.
☐ Ich bin Nicht-Abonnent und reserviere ‹Paul Corks Geschmack› für Fr.39.–.
☐ Ich bestelle zwei Ausgaben zum reduzierten Preis von Fr. 15.–* / DM 22.–.
☐ Ich bestelle ein Jahresabonnement (10 Ausgaben) für Fr. 120.–* / DM 170.–.
☐ Ich bestelle ein 2-Jahresabonnement (20 Ausgaben) für Fr. 210.–* / DM 300.–.
☐ Ich studiere und habe auf den Abopreis 50 % Rabatt (Legi-Kopie beilegen).

Name/Vorname .....
Strasse .....
PLZ/Ort .....
Datum/Unterschrift .....

Einsenden an: Hochparterre, Ausstellungsstrasse 25, 8005 Zürich
Tel. 01 / 444 28 88, Fax 01 / 444 28 89 hp 8/98

* Preis 1998 Schweiz inkl. 2% MWSt

Hochparterre online: E-Mail: redaktion@hochparterre.ch Homepage: http://www.hochparterre.ch